

Ein ganzes Schlagzeug im Mund



Ungewohnte Mischung: Melanie Piontek und Pianistin Michaela Catranis werden von Pete the Beat begleitet.

© Foto: Heide Fest

Frauke Adesiyar // 31.10.2013, 07:05 Uhr

Frankfurt (MOZ) **Einen unterhaltsamen Auftakt hatte am Montagabend die neue Veranstaltungsreihe Viadrina-Lounge-Konzerte im Logensaal. Dabei trafen Saxofon- und Klavierklänge auf die Geräusche eines Beatboxers.**

Man kann es getrost eine gewagte Mischung nennen, die das Publikum des ersten Lounge-Konzertes im Logensaal am Montagabend erlebte. Nachdem sich die amerikanische Pianistin Michaela Catranis mit der Saxophonistin und Viadrina-Absolventin Melanie Piontek elegant durch mehrere Jahrzehnte Unterhaltungsmusik von französischem Chanson bis zu Musicalmelodien spielte, brachte der Beatboxer Peter Wehrmann - genannt Pete the Beat - den elegant sanierten Saal mit seinen Besuchern durcheinander.

Nicht nur äußerlich bot der Weltrekordhalter im Dauerbeatboxen mit seinen gelben Turnschuhen einen Kontrast zu den Musikerinnen auf ihren gewagten Absätzen. Mit Lippen, Zunge und viel Luft bewies Wehrmann, dass er sämtliche Bestandteile eines Schlagzeugs auf verblüffende Weise imitieren kann und einen Trabanten zum Starten bringt. Seine mit Melanie Piontek vorgetragenen Interpretation von "Tequila" brachte den Saal schließlich zum Jubeln und Pfeifen.

Auch Viadrina-Präsident Gunter Pleuger zeigte sich am Ende begeistert. "Das ist ein gutes Omen für die weiteren Konzerte", befand er in seinen Dankesworten für die Künstler. Der Dank ging auch an die Kuratoren Christian Seibert und Thomas Schmidt, die das Programm für die kostenlose Veranstaltungsreihe zusammenstellen. Ziel der Uni ist es, das neu von ihr belebte Logenhaus für alle Frankfurter zu öffnen. "Außerdem freuen wir uns, wenn wir den Kreis derer erweitern, die sich für die Uni interessieren", unterstrich Viadrina-Kanzler Christian Zens.